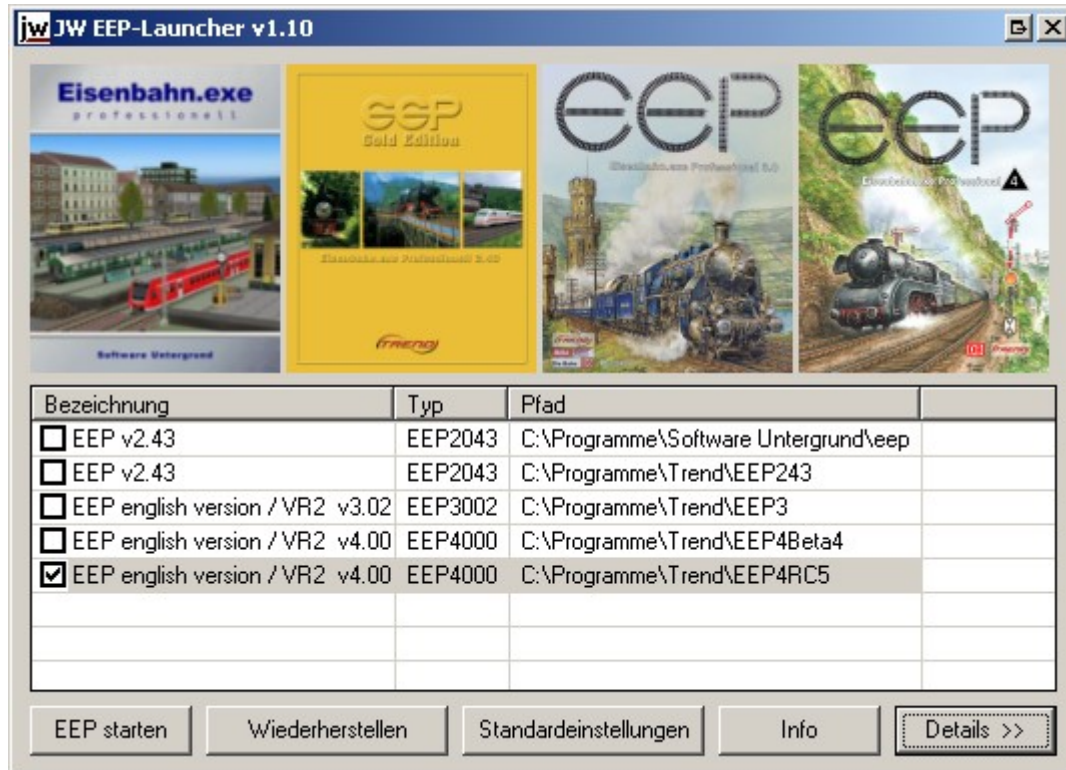


JW EEPLauncher - Eine Starthilfe für EEP



Hintergrund

Derzeit verwenden fast alle Versionen von EEP dieselben Registry-Schlüssel zum Registrieren der Module und zum Speichern der Einstellungen. Somit ist ein wechselseitiger Betrieb von zwei Versionen ohne Zusatzaufwand unmöglich.

Im Rahmen der Beta-Tests für EEP4 habe ich ein paar Batch-Dateien bereitgestellt, mit denen der Wechsel zwischen EEP3 und EEP4 möglich wurde.

Die Resonanz darauf zeigte jedoch auch, dass es einige User gibt, die sogar drei oder mehr Parallelinstallationen einsetzen möchten (z.B. Entwickler von Zusatztools). Da die Batch-Lösung hier zu wenig komfortabel und zu unflexibel ist, ist dieses Tool entstanden.

Im Gegensatz zu den Batch-Dateien, kann dieser Umschalter nun nicht nur unter Windows 2000 und XP, sondern auch unter Windows 98 und ME verwendet werden.

Funktionsumfang und Funktionsweise

Mit dem EEPLauncher kann zwischen beliebig vielen EEP-Versionen umgeschaltet werden. Hierbei verwendet das Tool folgendes Prinzip beim Umschalten von Version A auf Version B:

- Alle Einstellungen der Version A werden in einer ini-Datei gespeichert.
- Die Module (DLLs) der Version A werden deregistriert.
- Die Einstellungen der Version A werden aus der Registry entfernt.
- Die Einstellungen der Version B werden aus der ini-Datei in die Registry zurückgeschrieben.
- Die Module der Version B werden registriert.

telefon
+49 (9122) 87 40 01
telefax
+49 (9122) 87 40 02
e-mail
info@jw-edv.de
info@jwit.net

www.jw-edv.de

schulstrasse 3
91189 rohr-regelsbach
germany

Dieser auf den ersten Blick etwas umständliche Weg wurde gewählt, damit maximale Kompatibilität zu den unterschiedlichen Versionen gewahrt bleibt, denn es kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich von Version zu Version nur die Pfade der Dateien ändern. (So unterscheiden sich z.B. die 3.0 Demoversion und die 3.0 Verkaufsversion ganz erheblich in Ihren Registry-Einträgen)

Durch diesen Ansatz bleiben sowohl die Seriennummer und Produktaktivierungen, als auch alle Einstellungen der jeweiligen Version erhalten.

Die Seriennummern werden lediglich gesichert und wiederhergestellt, sie werden natürlich nicht mitgeliefert!

Ich habe bewusst als Speicherort für die Einstellungen auf die Registry verzichtet und stattdessen eine ini-Datei gewählt, da man diese unter anderem leicht sichern, vergleichen und bearbeiten kann.

Anpassung auf neue Versionen von EEP

Die jeweiligen Module und Registry-Schlüssel der unterschiedlichen EEP-Versionen sind in einzelnen ini-Dateien hinterlegt, deren Name aus der Versions-Nummer der EXE-Datei, sowie einem Suffix für Sonderversionen (z.B. "D" für Demo) besteht. Somit kann der EEPLauncher leicht um neue oder bisher nicht unterstützte Versionen erweitert werden.

Diese Erweiterungen werden zukünftig unter <http://www.jwit.net/eep/> veröffentlicht.

Weitere Funktionen

Gerade im Zusammenhang mit Beta-Tests ist es wünschenswert die Einstellungen der aktuellen EEP-Version wieder auf den Auslieferungszustand zurückzusetzen, dies kann mit der Funktion "Standardeinstellungen" erreicht werden.

Bedienung

Hauptfenster

- Die Liste im Hauptfenster zeigt alle derzeit im Launcher eingetragenen EEP-Versionen. Die momentan aktivierte Version ist angehakt.
- Durch Entfernen des Hakens aus dem Kontrollkästchen wird diese Version aus der Registry entfernt.
- Durch Setzen des Hakens bei einer anderen Version wird diese in der Registry eingetragen.
- Wird der Haken sofort bei einer anderen Version gesetzt, werden die beiden vorherigen Schritte nacheinander ausgeführt.
- Doppelklick auf einem Eintrag der Liste startet diese EEP-Version, auch hier wird ggf. vorher zu dieser Version umgeschaltet.
- Mit der Schaltfläche "EEP starten" wird die derzeit aktive ("angehakte") Version von EEP gestartet.
- Mit der Schaltfläche "Standardeinstellungen" wird die jeweilige EEP-Version auf die mitgelieferten Standardeinstellungen zurückgesetzt. Hierbei kann dann entschieden werden, ob auch die Seriennummer, bzw. der

Aktivierungscode entfernt (erfordert anschließende Neueingabe) werden sollen.

- Mit der Schaltfläche "Wiederherstellen" werden die beim letzten Umschalten gespeicherten Einstellungen wiederhergestellt, sowie alle Module neu registriert. Dies ist nützlich, wenn man sich z.B. durch Experimente seine aktuelle Version verdorben hat.
- Mit der Schaltfläche "Details" kann ein Protokoll der einzelnen Aktionen ein- bzw. ausgeblendet werden.

Eintragen der EEP-Versionen in den EEPLauncher

Generell müssen im EEPLauncher keine Eintragungen von Hand vorgenommen werden, da dieser die EEP-Versionen automatisch erkennt. Es ist lediglich darauf zu achten, die Reihenfolge zwischen Installation und EEPLauncher einzuhalten. Im folgenden wird anhand von gängigen Szenarien beschrieben, wie vorzugehen ist:

Installation der ersten EEP-Version

- EEP normal installieren
- Nach erfolgreicher Installation einmal den EEPLauncher aufrufen, der Launcher wird diese Version von EEP automatisch erkennen und mit Name, Version und Installationsort in der Liste anzeigen.

Installation einer weiteren EEP-Version

- EEPLauncher starten und den Haken bei der aktiven EEP-Version entfernen, somit ist keine EEP-Version in der Registry eingetragen.
- EEPLauncher beenden!
- EEP installieren und bei der Installation ein noch nicht verwendetes Verzeichnis festlegen.
- Nach erfolgreicher Installation wieder den EEPLauncher aufrufen, der Launcher wird die neue Version von EEP automatisch erkennen und mit Name, Version und Installationsort in der Liste anzeigen.
- Die zuletzt installierte Version ist mit dem Haken für die aktive Version versehen. Die Reihenfolge der Liste entspricht der Installationsreihenfolge.
- Nun kann zwischen den installierten Versionen umgeschaltet werden.

Eine nicht mehr benötigte Version von EEP entfernen

Hierbei gibt es zwei Varianten. Da die EEP-Versionen ähnliche Einträge in Systemsteuerung/Software aufweisen und es hier ggf. zu Verwechslungen kommen kann, ist evtl. die 1. Variante vorzuziehen:

1. Ohne Deinstallation:

- EEPLauncher starten und auf eine andere EEP-Version umschalten, so dass die zu entfernende Version nicht aktiv ist.
- EEPLauncher beenden!
- Das Verzeichnis der zu entfernenden EEP-Version löschen.
- Da die Registry-Einträge vorher vom EEPLauncher entfernt wurden, ist dies bis auf einen verbleibenden Eintrag in Systemsteuerung/Software identisch zur Deinstallation.
- EEPLauncher erneut starten, EEPLauncher erkennt, dass eine der eingetragenen Versionen nicht mehr vorhanden ist und fragt, ob die entsprechenden Einstellungen entfernt werden sollen.

2. Mit Deinstallation:

- EEPLauncher starten und auf die zu entfernende EEP-Version umschalten.
- EEPLauncher beenden!
- Die zu entfernende EEP-Version normal deinstallieren (über Systemsteuerung/Software)
- EEPLauncher erneut starten, EEPLauncher erkennt, dass eine der eingetragenen Versionen nicht mehr vorhanden ist und fragt, ob die entsprechenden Einstellungen entfernt werden sollen.

Einschränkungen der aktuellen Version

Da der EEPLauncher Änderungen an der Registry vornimmt, werden entsprechende Benutzerprivilegien benötigt, d.h. es werden dieselben Rechte wie zum Ausführen des eigentlichen Setups von EEP benötigt.

Diese Version von EEPLauncher wurde mit folgenden Versionen von Eisenbahn.EXE Professional getestet:

- EEP 2.43 Gold Edition
- EEP 2.43 Special Edition (Weltbild)
- EEP 3.0 Demo
- EEP 3.0
- EEP 4.0 Beta 2
- EEP 4.0 Beta 3
- EEP 4.0 Beta 4
- EEP 4.0 RC 5

Bei dieser Version von EEPLauncher gelten folgende Einschränkungen:

- Die Kompatibilität zum "Nostruktur" konnte noch nicht getestet werden.
- Da nicht zwischen den verschiedenen Beta-Versionen von EEP 4.0 unterschieden werden kann, entsprechen die Standardeinstellungen für EEP 4.0 den Einstellungen der Version RC 5. Dies betrifft im wesentlichen nur die min. und max. Höhe (1.000 m statt 200 m in früheren Betas)

Haftungsausschluss

Generell sollten die Anlagen und Ressourcen-Verzeichnisse gesichert werden, um Datenverlust zu vermeiden.

Der Autor lehnt jede Haftung für den Verlust von Daten (Anlagen, Modelle, etc.), die durch Missachtung dieses Rates entstehen, ab.